

REITERBALL

Lachmuskeln unter Dauerbelastung

Über 250 Gäste haben den Reiterball des Taufkirchener Reit- und Fahrvereins besucht. Dieses rauschende Fest aus dem Ballkalender der Vils Gemeinde nicht mehr wegzudenken.

VON BIRGIT LANG

Taufkirchen – Zur Musik der Remembers wurde ausgebigst im schmucken Abendkleid und feschen Anzug im Weißbräu getanzt. Witzige Einlagen sorgten für beste Laune und Abwechslung.

Neben den einheimischen Pferdefreunden kamen auch viele Reiter aus der Region, Vertreter aus der Lokalpolitik, wie Bürgermeister Franz Hofstetter und einige Gemeinderäte, sowie aus der Wirtschaft. Vorsitzender Helmut Sperr sprach begeistert von einem „Vorzeigeball, wie wir ihn uns vorstellen“.

Dass aber nicht nur die feinen Sinne an diesem Abend angesprochen wurden, dafür sorgten fünf Mitglieder des Reitvereins: Michael Ham-



Am kurzen Zügel: Rittmeisterin Ulrike Anzinger (r.) hat die Herren Reiter bei ihrer Dressurnummer im Griff.

FOTO: LANG

burger, Stefan Weszelky, Lion Stütz und der Franz Detterbeck präsentierten als stramme Reiter zusammen mit ihrer gestrengen Rittmeisterin Ulrike Anzinger die hohe Reitschule, die letztlich als ganz scharfer Ritt endete. Denn die vier haarigen Grazien verursachten – nur noch spärlich bekleidet – mit ihren flott-laszierten Tanzbewegungen auf ihren „Rössern“ einen Dauerbelastungstest der Lachmuskeln aller Zuschauer. Nicht nur das gelehrige Quartett kringelte sich am Boden, auch das Publikum bog sich nur noch vor Lachen. Der ganze Saal brodelte, und tosender Applaus brandete diesen Stimmungsraketen entgegen.

Auch die Taufkirchener Rock'n'Roll Dancers schneiten noch mit ihrer Show „I bin a bayerisches Cowgirl“ gegen Mitternacht herein und wurden begeistert aufgenommen.

Bis in die Puppen scharren die Tänzer noch mit ihren „Hufen“ auf dem Parkett und erfrischen sich an der „Tränke“ an diesem sportiv-lustigen Faschingsabend.